

„Schornsteinfegerhandwerksrecht“

- Zielgruppe: Schornsteinfegermeister/innen
- Dauer: 16 Unterrichtseinheiten
von 08.30 bis 16.30 Uhr
- Referent: Rechtsanwalt Dr. Karsten Felske, Justiziar der Handwerkskammer Münster, berät seit vielen Jahren Betriebe des Schornsteinfegerhandwerks
- Nutzen: Das Seminar „Schornsteinfegerhandwerksrecht“ verfolgt das Ziel, die klassischen verwaltungsrechtlichen Fragestellungen aus dem Kernbereich des Schornsteinfegerrechts für den juristischen Laien verständlich darzustellen, die daraus entstehenden „Sollbruchstellen“ in der täglichen Arbeit zu identifizieren und dem Bevollmächtigten Hilfestellung bei der Bewältigung dieser komplizierten Rechtsmaterie zu geben.
Neben der Beantwortung von klassischen Fragestellungen aus dem Schornsteinfegerrecht, wie z. B. der rechtlichen Einordnung der Feuerstättenchau und dem Erlass eines Feuerstättenbescheides, werden auch praktische Fragestellungen aus dem täglichen Leben beantwortet. Welche Vollmachten kann bzw. muss der Bevollmächtigte im Nachweisverfahren akzeptieren, können Dritte mit Rechtsbehelfen gegen einen Feuerstättenbescheid vorgehen und ab welchem Zeitpunkt ist der Bevollmächtigte verpflichtet, eine anlasslose Überprüfung vorzunehmen?
Komplettiert wird das Seminar u. a. durch die Beantwortung von Fragen zum Gebühreneinzug, dem Mängelverfahren, der Ersatzvornahme und dem Zweitbescheidsverfahren.
Ein besonderes Augenmerk soll in diesem Zusammenhang auch der Darstellung von zulässigen Aufsichtsmaßnahmen gegen den Bevollmächtigten gewidmet werden.
In diesem Zusammenhang werden auch die immer wieder auftretenden Kollisionen mit den freien Tätigkeiten angesprochen und Ansätze aufgezeigt, wie diese im Spannungsfeld zwischen Verwaltungsrecht, Datenschutz und Zivilrecht rechtskonform gelöst werden können.
Eine intensive Darstellung der Amtshaftung des Bevollmächtigten und eine detaillierte Besprechung von aktuellen Urteilen zum Schornsteinfegerrecht runden dieses Themengebiet ab.
- Inhalt: 1.Tag
- Bundes- und landesrechtliche Rechtsgrundlagen mit Bezug zum Schornsteinfegerhandwerk
 - Eigentümerpflichten
 - Erteilung einer Vollmacht durch den Pflichtigen
 - Nachweisverfahren
 - Anlassbezogene Überprüfungen
 - Feuerstättenchau
 - Feuerstättenbescheid

- Mängelverfahren
- Nichterfüllung, Zweitbescheid und Ersatzvornahme

2.Tag

- Amtshaftung des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers
- Aufsichtsmahnahmen (Verweis und Warnungsgeld)
- Gebühreneinzug
- Kkehrbuch und Nutzung von Kkehrbuchdaten
- Berufsrechtliche Pflichten, insbesondere Neutralitätsgebot
- Straf- und Bußgeldvorschriften
- Aktuelle Urteile mit Bezug zum Schornsteinfegerwesen

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der Bildungsstätte

Preis: regulär = 470,00 €
Mitglieder = 330,00 €

„Verwaltung eines Kehrbezirks“

Zielgruppe: Schornsteinfegermeister/innen

Dauer: 16 Unterrichtseinheiten
von 08.30 bis 16.30 Uhr

Referent: Rechtsanwalt Dr. Karsten Felske, Justiziar der Handwerkskammer Münster, berät seit vielen Jahren Betriebe des Schornsteinfegerhandwerks

Nutzen: Das Seminar verfolgt das Ziel, die für den Bevollmächtigten immer stärker zu beachtenden verwaltungsrechtlichen Elemente in der täglichen Arbeit für den juristischen Laien verständlich darzustellen, die daraus entstehenden „Sollbruchstellen“ in der täglichen Arbeit zu identifizieren und dem Bevollmächtigten Hilfestellung bei der Bewältigung der einzelnen Verwaltungsvorgänge zu geben.

So können z. B. viele der in der Praxis auftretenden verwaltungsrechtliche Probleme durch einfach und klar strukturierte Ablaufprozesse gelöst werden. In diesem Zusammenhang werden auch die immer wieder auftretenden Kollisionen mit den freien Tätigkeiten angesprochen und Ansätze aufgezeigt, wie diese im Spannungsfeld zwischen Verwaltungsrecht, Datenschutz und Zivilrecht rechtskonform gelöst werden können. Neben der Beantwortung von klassischen Fragestellungen aus dem Verwaltungsrecht, wie z. B. dem Erfordernis einer Anhörung und dem Akteneinsichtsrecht von Betroffenen, werden auch praktische Fragestellungen aus dem täglichen Leben beantwortet. Darf der Bevollmächtigte im Verwaltungsverfahren Lichtbilder anfertigen, können Dritte mit Rechtsbehelfen gegen eine hoheitliche Abnahmebescheinigung vorgehen und wie kann die Bekanntgabe oder die Zustellung eines Feuerstättenbescheides rechtssicher gestaltet werden, wenn der Pflichtige seinen Wohnsitz im Ausland hat? Komplettiert wird das Seminar u. a. durch die Beantwortung von Fragen zur Vertretung von Beteiligten im Verwaltungsverfahren, der Darstellung von Möglichkeiten zur Aufhebung eines Feuerstättenbescheides und der Haftung für erteilte Auskünfte. Ein besonderes Augenmerk soll in diesem Zusammenhang auch der umfassenden Darstellung der hoheitlichen Abnahme gewidmet werden. In diesem Zusammenhang werden auch Fragen zur Reichweite der Prüfpflicht und deren Auswirkungen auf die zivil- und strafrechtliche Haftung des Bevollmächtigten besprochen. Allgemeine Fragestellungen zur zivil- und strafrechtlichen Verantwortlichkeit des Bevollmächtigten runden dieses Themengebiet ab.

Inhalt: 1.Tag

- Stellung des Verwaltungsrechts in der Rechtsordnung
- Rechtsgrundlagen des Verwaltungsrechts und Handlungsformen staatlichen Handelns (Beleihung)
- Grundzüge des Verwaltungsverfahrens nach dem VwVfG

- Inhalt und Aufbau eines schriftlichen Bescheides (Verwaltungsakt)
- Sachliche und örtliche Zuständigkeit im Verwaltungsverfahren
- Adressat eines Verwaltungsaktes
- Beteiligte am Verfahren
- Anhörung im Verwaltungsverfahren
- Bekanntgabe und Zustellung im Verwaltungsverfahren
- Unbestimmte Rechtsbegriffe, Ermessensausübung und Selbstbindung der Verwaltung
- Nebenbestimmungen zum Verwaltungsakt
- Die Rechtsbehelfsbelehrung
- Kostenentscheidungen

2.Tag

- Nichtigkeit und Rechtswidrigkeit eines Verwaltungsaktes
- Formelle und Materielle Bestandskraft eines Verwaltungsaktes
- Aufhebung eines Verwaltungsaktes (Rücknahme und Widerruf)
- Rechtsbehelfe
- Das Widerspruchsverfahren
- Das Klageverfahren inklusive der Verfahren im vorläufigen Rechtsschutz

Abschluss: Teilnahmebescheinigung der Bildungsstätte

Preis: regulär = 470,00 €
Mitglieder = 330,00 €